Aus Keramag wird Geberit

# Technik-Know-how und Designkompetenz aus einer Hand

Geberit Vertriebs GmbH, Pfullendorf, März 2019

Innovative Installationstechnik hinter und zeitgemäßes Design vor der Wand tragen künftig denselben Markennamen: Geberit. Damit vollzieht der Sanitärtechnikhersteller den letzten Schritt zur Markenintegration von Keramag. Ab 1. April 2019 wird der bekannte Schriftzug für Badmöbel und Sanitärkeramik durch das Geberit Logo ersetzt. Die Vorteile für alle Bauspezialisten: Sie haben nur noch einen Ansprechpartner für die gesamte Produktpalette, nur noch eine Informationsplattform für alle Bauaufgaben und können damit einfacher alle Kundenwünsche vor und hinter der Wand erfüllen. Um die Umstellung reibungslos zu gestalten, stellte Geberit bereits Mitte November neue Ausschreibungstexte bereit. Architekten, Fachplaner und Bauträger können diese für alle Bauprojekte einsetzen, die ab April 2019 realisiert werden.

Seit rund drei Jahren gehört Keramag zur Geberit Gruppe. Seither gehen Technik und Design bei Geberit Hand in Hand und ergänzen sich zu Gesamtlösungen für die Sanitärraumplanung. Das zeigt sich künftig auch beim Markennamen – ab April 2019 fertigt Geberit keine Produkte mit Keramag Schriftzug mehr, die Badserien werden dann mit dem Geberit Logo erhältlich sein.

**Mehr Sicherheit im Bauprozess**Mit der Zusammenlegung der Marken am 1. April 2019 reduziert sich die Komplexität im operativen Geschäft sowie in der Logistik. Durch die Verbindung von Sanitärinstallation, Keramik und Badeinrichtung bietet Geberit Technik-Know-how und Designkompetenz aus einer Hand. Planer, Architekten und Installateure profitieren damit einerseits von einer vereinfachten Planung und Installation, da die Produkte perfekt aufeinander abgestimmt sind. Andererseits verbessern sich auch die Verfügbarkeit der Produkte sowie die Logistik, da diese künftig von einer Marke kommen. Für mehr Sicherheit im Bauprozess bilden viele Geberit Produkte und Produktkombinationen geprüfte Systeme, die nicht nur Sicherheit bei Installation und beim Betrieb der Hausinstallation bieten, sondern auch einen eindeutigen Gewährleistungspartner: Geberit steht für wirtschaftliche, zuverlässige Sanitärlösungen, bei denen alles zusammenpasst.

**Neue Ausschreibungstexte nutzen**Die angepassten Ausschreibungstexte sind seit Mitte November auf der Webseite www.geberit.de im Bereich „Dienstleistungen / Bestell- und DownloadCenter“ sowie auf den Ausschreibungsportalen AIS-online, Heinze, STLB-Bau und ORCA verfügbar. Relevant sind sie für alle Bauprojekte, die ab dem 1. April 2019 umgesetzt werden.

Geberit fertigt ab April 2019 keine Produkte mit Keramag Schriftzug mehr. Durch Lagerbestände beim Großhandel kann es dennoch über einen gewissen Zeitraum dazu kommen, dass der alte Markenname auf der ausgelieferten Sanitärkeramik oder Badmöbelserie zu finden ist. Der Einsatz baugleicher Produkte begründet unabhängig von der ausgeschriebenen Marke (Geberit anstatt Keramag oder umgekehrt) keinen Mangel.

****Weitere Auskünfte erteilt:****

**Ansel & Möllers GmbH  
König-Karl-Straße 10, 70372 Stuttgart  
Nathalie La Corte, Michaela Lang  
Tel. +49 (0)711 92545-17**

**Mail: n.lacorte@anselmoellers.de**

**Über Geberit**

Die weltweit tätige Geberit Gruppe ist europäischer Marktführer für Sanitärprodukte. Geberit verfügt in den meisten Ländern Europas über eine starke lokale Präsenz und kann dadurch sowohl auf dem Gebiet der Sanitärtechnik als auch im Bereich der Badezimmerkeramiken einzigartige Mehrwerte bieten. Die Fertigungskapazitäten umfassen 29 Produktionswerke, davon 6 in Übersee. Der Konzernhauptsitz befindet sich in Rapperswil-Jona in der Schweiz. Mit rund 12 000 Mitarbeitenden in rund 50 Ländern erzielte Geberit 2018 einen Umsatz von CHF 3,1 Milliarden. Die Geberit Aktien sind an der SIX Swiss Exchange kotiert und seit 2012 Bestandteil des SMI (Swiss Market Index).